

Quelle: eifelzeitung.de

Datum: 31.01.2019

Seite: <https://www.eifelzeitung.de/themen/job-karriere/neue-eifel-arbeitgeber-ts-verbindingsteile-gmbh-und-graef-verbindingsteile-gmbh-zwei-weitere-schwergewichte-treten-der-arbeitgebermarke-eifel-bei-203494/>

## Neue EIFEL Arbeitgeber: TS Verbindungsteile GmbH und Gräf Verbindungsteile GmbH Zwei weitere Schwergewichte treten der Arbeitgebermarke EIFEL bei



v.r.: Armin Schuh, Harald Heck, Landrat Dr. Joachim Streit, Heron Brückner, Markus Pfeifer Foto (TS)

Bitburg/ Prüm. Gleich zwei international agierende Bitburger Unternehmen – die TS-Verbindungsteile GmbH und die Gräf Verbindungsteile GmbH – treten nach erfolgreich absolviertem EIFEL Arbeitgeber-Check dem Netzwerk der Arbeitgebermarke EIFEL bei, deren Motto „Qualitätsorientierung ist Zukunftsorientierung“ lautet. So wurden kürzlich die beiden Hidden Champions von einem neutralen Auditor des RKW Rheinland-Pfalz anhand standardisierter Checklisten beurteilt und zertifiziert. Der Check behandelt schwerpunktmäßig die Themen Mitarbeiter, Prozesse, Sicherheit und Standort.

Ob Extreme in Temperatur, Festigkeit oder Flüssigkeiten: immer dann, wenn höchste Anforderungen gestellt sind, kommen TS und Gräf zum Zug. In mehreren Produktions- und Vertriebsstätten in Bitburg/ Rheinland-Pfalz, Menteroda/ Thüringen und Melbourne/ Australien fertigen die beiden Hersteller Sonderverbindungsteile wie Schrauben, Bolzen, Muttern und Scheiben sowie Zeichnungsteile aus über 300 Sonderwerkstoffen. Sie setzen dabei höchste technologische Standards bei der Fertigung, der Qualität sowie in der Beratung und im Service. Beide Unternehmen mit ihren etwas mehr als 200 Mitarbeitern können als Qualitätsführer in der Branche bezeichnet werden. Beispielhaft sind hier die ISO 9001:2015 für Prozesse und die ISO 14001:2015 für Umweltmanagement zu nennen.

So ist es eine logische Folge, dass der EIFEL Arbeitgeber-Check sehr erfolgreich verlief. Die wechselseitigen Abhängigkeiten zwischen Spitzenprodukten und -leistungen und zufriedenen und motivierten Mitarbeitern werden in Bitburg deutlich sichtbar. Glänzen können TS und Gräf mit langen Mitarbeiterzugehörigkeiten sowie mit niedrigen Kranken- und Fluktuationsquoten. Gute Führung mündet bekanntlich in nachhaltig guten Ergebnissen. Geplant sind eine umfassende neutrale Mitarbeiterbefragung und eine Fokussierung auf ein wirkungsvolles BGM-Programm.

Stellvertretend für das gesamte Team der TS-Verbindungsteile GmbH und der Gräf Verbindungsteile GmbH aus Bitburg nehmen Geschäftsführer Harald Heck, Heron Brückner und Armin Schuh mit Freude und Stolz die Plakette der Arbeitgebermarke EIFEL vom Bitburg-Prümer Landrat Dr. Joachim Streit und Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL, entgegen.

Die Arbeitgebermarke EIFEL ist die dritte Säule der Regionalmarke EIFEL. Familienfreundlichkeit, Führungskultur, Gesundheitsmanagement, Work-Life-Balance u.v.m. sind ein garantierter Bestandteil der Unternehmenskultur und der strategischen Organisation der EIFEL Arbeitgeber. In Kombination mit den Vorzügen der Eifel als ideale Wohlfühlregion zum Leben, Wohnen und Arbeiten, bietet das Netzwerk für Azubis, Absolventen und Fach- und Führungskräfte die besten Ausbildungen und Jobs an. EIFEL Arbeitgeber möchten nicht nur gut ausgebildete Mitarbeiter in der Region halten, sondern auch gemeinsam neue Fach- und Führungskräfte aus anderen Regionen für die Eifel begeistern. So kann die dominierende Herausforderung der Fachkräftesicherung in ländlichen Regionen erfolgreich gemeistert werden.